

Hinweis: nachstehende Informationen können sowohl schriftlich als auch nur elektronisch auf der Homepage der Verbandsgemeinde zur Verfügung gestellt werden.

Allgemeine Information zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Vorbemerkung:

Nahezu alle Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen im Gebiet der Verbandsgemeinde treten mit der Verbandsgemeindeverwaltung früher oder später in Kontakt, z.B. in den Bereichen Pass- und Meldewesen, Standesamt, kommunale Steuern, Bauangelegenheiten oder Wahlen. Die Aufzählung ist natürlich nicht abschließend; einen umfassenderen Überblick über unsere Dienstleistungen erhalten Sie auf unserer Internetseite unter https://www.vg-edenkoben.de/vg_edenkoben/Bürgerservice_von_A_bis_Z/. In den meisten Fällen der Kontaktaufnahme müssen personenbezogene Daten verarbeitet werden.

Personenbezogene Daten sind solche, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürlichen Person beziehen. Von einer Datenverarbeitung spricht man, wenn es z.B. um die Datenerhebung, -speicherung, -verwendung, -übermittlung und –bereitstellung aber auch um die Datenlöschung geht.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach dem Verhältnis in dem Sie zu uns stehen. Folgende Informationen sind als generelle Informationen darüber anzusehen, welche personenbezogene Daten wir erheben, bei wem wir sie erheben und was wir mit diesen Daten machen. Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen und an wen Sie sich diesbezüglich wenden können. Besondere Hinweise bzw. Informationen finden Sie unter https://www.vg-edenkoben.de/vg_edenkoben/Bürgerservice_von_A_bis_Z/Datenschutz/.

Diese allgemeinen sowie die besonderen Informationen werden, soweit erforderlich, aktualisiert und auf unserer Homepage veröffentlicht. Bitte beachten Sie, dass es sich bei diesen Informationen um keine vollständige Aufstellung aller unserer Verarbeitungstätigkeiten und Informationspflichten handelt.

Wir sind um alle notwendigen, technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen bemüht, um Ihre personenbezogenen Daten so zu speichern, dass sie vor unberechtigtem Zugang und Missbrauch geschützt sind. Unsere Beschäftigten sind verpflichtet, beim Umgang mit Daten die einschlägigen Datenschutzrechte einzuhalten.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Verbandsgemeindeverwaltung Edenkoben
Poststraße 23
67480 Edenkoben
Tel. 06323 / 959-0
info@vg-edenkoben.de

2. Beauftragte oder Beauftragter für den Datenschutz:

Verbandsgemeindeverwaltung Edenkoben
Herrn Matthias Vogel (Datenschutzbeauftragter)
Poststraße 23
67480 Edenkoben
Tel. 06323 / 959-111
Matthias.Vogel@vg-edenkoben.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DS-GVO, dem Landesdatenschutzgesetz Rheinland – Pfalz sowie weiteren einschlägigen gesetzlichen Vorschriften.

Ihre Daten erhalten wir in erster Linie direkt von Ihnen oder sie werden aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhoben. Die Datenerhebung ist notwendig, um z.B.

- Ihre Anfragen oder Anträge bearbeiten zu können,
- unseren gesetzlich übertragenen Aufgaben nachkommen zu können,
- einen Vertrag mit Ihnen abschließen oder einen solchen erfüllen zu können,
- dem öffentlichen Interesse gerecht werden zu können.

Die datenschutzrechtlichen Grundlagen, um für die vorgenannten Zwecke personenbezogene Daten verarbeiten zu können, sind

- Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DS-GVO: Ihre Einwilligung
Soweit eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten erteilt wurde, werden Ihre Daten nur für den Zweck der Einwilligung verarbeitet. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.
- Art. 6 Abs. 1 Buchst. c) DS-GVO: die Erfüllung eines Vertrages
Soweit Ihre personenbezogenen Daten für den Abschluss eines Vertrages oder dessen Durchführung verarbeitet werden, werden Ihre Daten auch nur für den Zweck der Vertragsanbahnung bzw. -abwicklung verarbeitet.

- Art. 6 Abs. 1 Buchst. e), Abs. 3 DS-GVO, § 3 LDSG: die Erfüllung einer öffentlichen Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegt
Ihre personenbezogenen Daten werden dabei in dem Verfahren verarbeitet, für das sie erhoben wurden. Nur in den gesetzlich ausdrücklich zugelassenen Fällen dürfen wir die zur Durchführung eines Verfahrens erhobenen personenbezogenen Daten auch für andere Zwecke verarbeiten.

Besondere Kategorien personenbezogener Daten, sog. sensible Daten, erheben wir auf Grundlage des Art. 9 DS-GVO nur dann, wenn dies für das jeweilige Verwaltungsverfahren erforderlich ist. So benötigen wir z.B. Angaben über die Religionszugehörigkeit, um die Kirchensteuer auf Ihren Grundbesitz im Rahmen der Grundsteuerveranlagung erheben zu können.

Darüber hinaus erheben wir Ihre personenbezogenen Daten bei Dritten, soweit diese gesetzlich zur Mitteilung an uns verpflichtet sind, z.B. für die Erhebung des Gästebeitrages der Stadt Edenkoben.

Den konkreten Zweck und die Rechtsgrundlage nennt Ihnen gerne unser/e für Ihr Anliegen zuständige/r Mitarbeiter/in.

4. Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Die Weitergabe personenbezogener Daten erfolgt nur, soweit eine Rechtsgrundlage dies gestattet. Die Weitergabe erfolgt an:

- Andere Behörden und öffentliche Stellen, insb. Finanzbehörden, Sozialbehörden, aufgrund rechtlicher Verpflichtung.
- Externe Auftragsdatenverarbeiter und Dienstleister, insb. im Bereich IT-Dienstleistungen oder Druckdienstleistungen. Diese verarbeiten Ihre Daten weisungsgebunden für uns und unterliegen ebenfalls unseren Datenschutzbestimmungen.
- Weitere Dritte, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben oder an die wir aufgrund einer gesetzlichen Regelung befugt sind, personenbezogene Daten zu übermitteln.

5. Übermittlung an Drittland

Wir übermitteln Ihre Daten in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums - EWR (Drittländer) nur, soweit dies zur Ausführung des gesetzlichen Verwaltungshandelns erforderlich ist.

6. Dauer der Speicherung

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nur für die Dauer der Bearbeitung. Es gelten unterschiedliche Löschrufen.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus der Abgabenordnung (AO), SGB I und X usw. ergeben. Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation können bis zu 30 Jahre betragen.

7. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der DS-GVO insbesondere folgende Rechte:

- Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DS-GVO).
- Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DS-GVO).
- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DS-GVO zutrifft.
Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DS-GVO.
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen der Meldebehörde gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b, c und d DS-GVO).
Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.
- Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DS-GVO).

8. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Anlaufstellen sind:

- Der behördliche Datenschutzbeauftragte (Kontaktdaten siehe Nr. 2)
- Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Hintere Bleiche 34, 5516 Mainz
- Die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit , Husarenstraße 30, 53117 Bonn, in Steuerangelegenheiten.